## MAKO med. amb. Krankenpflege Ortmann



Seit 20 Jahren gibt es die medizinisch ambulante Krankenpflege MAKO von Corinna Ortmann in Deggendorf - sie ist somit der älteste private Pflegedienst in der Donaustadt. Corinna Ortmanns professionelle Pflege beginnt dort, wo Menschen nicht mehr ausreichend für sich selber sorgen können und somit auf fachliche Unterstützung angewiesen sind. Das kompetente Pflegeteam unterstützt unter Einbeziehung der gegebenen Ressourcen die individuelle Lebensqualität aufrecht zu erhalten bzw. wieder herzustellen. Die Qualität der Pflege wird durch die examinierte Krankenschwester und Pflegedienstleiterin Corinna Ortmann und ihr speziell und

geschultes Personal gesichert. Bei der Auswahl der Mitarbeiter wird größter Wert auf die soziale Kompetenz, Teamfähigkeit und fachliche Qualifikation (examiniert) gelegt. Das Ergebnis spricht für sich: bereits zum zweiten Mal wurde MAKO durch den MDK (medizinischer Dienst Krankenversicherung) Traumnoten bewertet. Ein persönliches Anliegen Corinna Ortmanns ist eine erweiterte, noch bessere Versorgung demenzkranker Patienten. Abgedeckt wird dieser sensible Bereich durch Pflege- und Betreuungsassistenten, die sich speziell um diese Patienten kümmern.





MAKO med. amb. Krankenpflege Corinna Ortmann Oberkandelbach 2 94469 Deggendorf Tel. 0991 / 27813 www.ortmann.biz



## Mako spendet für Heim

nlässlich des bevorstehenden Betriebsjubiläums, 20 Jahre med. amb. Krankenpflege Ortmann (Mako), übergab Corinna Ortmann der Stadt Deggendorf 500 Euro als Spende. Das städtische Elisabethenheim verwendet den Betrag für Pflegebedürftige mit erhöhtem Betreuungsbedarf, insbesondere für Bewohner mit Demenz. Es wird ein "Mobiler Herd" angeschafft. Dabei handelt es sich um einen Herd, der mit Rädern versehen wird, um mit den Bewohnern zusammen an verschiedenen Orten im Haus zum Beispiel Kuchen oder Plätzchen zu backen. So sollen die Bewohner mit einbezogen und Erinnerungen geweckt werden. Das Foto zeigt (v. I.): Johann Weiß vom Elisabethenheim, Corinna Ortmann und OB Dr. Christian Moser.

## 1000 Euro für Heim und Kindergarten



Deggendorf. Die ambulante Krankenpflege Ortmann wird 20 Jahre alt. Aus diesem Anlass hat Corinna Ortmann (Bild, rechts) eine Spende von jeweils 500 Euro an OB Christian Moser (M.) übergeben: einmal für das städtische Elisabethenheim und einmal für den Hafenbrädl-Kindergarten. Das Elisabethenheim verwendet den Betrag für Pflegebedürftige mit erhöhtem Betreuungsbedarf, insbesondere für

Bewohner mit Demenz, und schafft damit einen "Mobilen Herd" an. Dabei handelt es sich um einen Herd, der mit Rädern versehen wird, um mit den Bewohnern zusammen an verschiedenen Orten im Haus, zum Beispiel Kuchen oder Plätzchen zu backen. Heimleiter Johann Weiß, bedankte sich für die Spende, ebenso wie Kindergartenleiterin Heidi Schedlbauer (links). Sie investiert ihre 500 Euro in die musikalische Früherziehung der Kinder.

— dz/Foto: dz

